

# CMC Mercedes SSK Trossi „Schwarzer Prinz“, 1932



EINZIGARTIG  
UND EINE KLASSE FÜR SICH



Dieses besondere Fahrzeug wurde weltweit nur ein einziges Mal hergestellt und hat für CMC nicht nur aus diesem Grund eine ganz besondere Bedeutung.

Das erste selbst entwickelte Modell der Unternehmensgründer Shuxiao Jia und Herbert Nickerl war 1995 genau dieses historische Einzelstück, damals noch im Maßstab 1:24. Gleich nach dem Debüt wurde die CMC-Miniatur von einem Fachmagazin zum „Modell des Jahres“ gewählt.

## DER „SCHWARZE PRINZ“ IST 1995 DAS ERSTE SELBST ENTWICKELTE CMC MODELL. JETZT KOMMT DIE NEUAUFLAGE IN 1 ZU 18.

So faszinierend wie das CMC-Modell ist auch das Vorbildfahrzeug, das als einer der weltweit wertvollsten Mercedes-Benz gilt.

Conte Carlo Trossi stammt aus dem italienischen Schloß Gaglianico bei Biella im Piemont, Italien, und wurde dort 1908 geboren. Als Motorsportler und Amateurrennfahrer übernimmt er 1932 als Vizepräsident die Scuderia Ferrari. Als begnadeter Rennfahrer belegte er bei der Mille Miglia 1932 immerhin den zweiten Platz. 1930 wurde das Chassis des Mercedes SSK mit der Fahrgestellnummer 36038 zunächst nach Japan geliefert und gelangte von dort aus, immer noch ohne Karosserie, nach Rom, wo es Antonio Maino kaufte, mit einer Touring Karosserie versehen ließ und 1931 an der Mille Miglia teilnahm.

Nachdem während des Rennens die Zylinderkopfdichtung durchbrannte und Maino das Vertrauen in das Fahrzeug verlor, verkaufte er es im Juli 1931 an Trossi, der aber unmittelbar danach über sein Engagement bei der Scuderia Ferrari Zugriff auf die Alfa 8C hatte und den Wagen daher ebenso rasch wieder verkaufte. Trossi hat das Fahrzeug allerdings nie aus den Augen gelassen und kaufte es am 21. Juni 1933 zurück. Das war der Zeitpunkt, als er eigenhändig die heutige, äußerst strömungsgünstige Karosserie entwarf, die dem damaligen Zeitgeist mit aerodynamisch aussehender Gestaltung in vielen Bereichen entsprach. Den englischen Karosseriebauer Willi

White betraute er mit der Umsetzung seines Entwurfs. Dieses unverwechselbare Äußere, in Verbindung mit der satt glänzenden schwarzen Lackierung, verleiht dem Fahrzeug eine geradezu magische Anziehungskraft.

Mit nur zwei jeweils kurzen Besitzerwechseln behielt Trossi den Wagen bis zu seinem Tod im Jahr 1949. Anschließend erwarb der Argentinier Alfredo Polledo den Wagen, brachte ihn nach Südamerika und verkaufte ihn nur zwei Jahre später an den US Amerikaner Charly Stich, in dessen Werkstatt in Manhattan der Wagen nach zweijähriger Standzeit aufwändig überholt wurde.

In den 1950er Jahren wechselte der Wagen erneut den Besitzer, diesmal kaufte ihn Carter Schaub, ein Unternehmer im Öl-Business, der damals sagte, es sei sein größter Wagen mit dem kleinsten Kofferraum gewesen.

Nach weiteren Verkäufen, zunächst 1962 in den USA, landete der Wagen dann in Südfrankreich und später in England, wo ihn Charles Howard und Anthony Bamford von Grund auf restaurierten.



1983 wurde das Fahrzeug wieder über den Atlantik zu Tom Perkin transportiert, einem Unternehmer aus dem Silicon Valley.

Vorerst zum letzten Mal ging der Mercedes 1983 erneut auf Reisen, nun an die Ostküste der USA zu dem erfolgreichen Modeunternehmer Ralph Lauren in dessen umfangreiche, wie exklusive Fahrzeugsammlung.

Paul Russel in Essex bei Boston restaurierte den Wagen abermals, so dass er den als kritisch bekannten neuen Eigentümer zufrieden stellte- zur Krönung des Aufwands war es nur folgerichtig, dass der Schwarze Prinz 1993 zum „Best of Show“ beim Concours d’Elegance in Pebble Beach gewählt wurde.



**M-225 CMC Mercedes SSK Trossi  
„Schwarzer Prinz“, 1932**



Nach dem Aufklappen der Haube wird man von einem Motor erwartet, der keine Details auslässt.



Ganz dem Original entsprechend wird die Armaturentafel aus einem Stahlblechteil mit der typischen Bürststruktur hergestellt.

## Modellbeschreibung

- Handmontiertes Metall-Präzisionsmodell aus mehr als 1.000 Teilen
- Brillante, hochglänzende Handlackierung
- Lenkbare Vorderräder
- Feine Nachbildung des 6-Zylinder Reihenmotors mit Kompressor
- Aufklappbare zweiflügelige Motorhaube.
- Jeder Haubenflügel einzeln mit einem echten Lederriemen gesichert
- Aufwändig gestaltetes Armaturenbrett mit handeingesetzten Rundinstrumenten
- Cockpit-Einrahmung und Sitze mit echtem Leder belegt
- Räder von Hand eingespeicht
- Reserverad unter dem aufklappbaren Kofferraumdeckel
- Seitliche Auspuffkrümmer in Metallrohren ausgeführt
- detaillierte Darstellung des Fahrzeugbodens inklusive der Abgasanlage
- Römisches Auto-Kennzeichen aus dem Jahre 1932 in originaler Wiedergabe

## Technische Daten Originalfahrzeug

- 6-Zylinder-Reihenmotor mit obenliegender Nockenwelle
- Kompressor
- Hubraum: 7.065 cm<sup>3</sup>
- Leistung: 275 PS bei 3300 / min
- Höchstgeschwindigkeit: über 200 km/h
- Radstand: 2950 mm
- Spurweite v/h: 1.420 / 1.420 mm
- Gesamtlänge: 4.780 mm



CMC GmbH & Co. KG (Germany)  
Classic Model Cars  
Stuttgarter Str. 106 · D 70736 Fellbach  
Tel.: +49 711 44 00 799-0  
info@cmc-modelcars.de  
www.cmc-modelcars.de

CMC Classic Model Cars (USA)  
1225 Jefferson Road · Suite 15A  
Rochester, New York 14623 · USA  
Phone: +1-585-292-7280  
usacmc@msn.com  
www.cmcmodelcarsusa.com

CMC Classic Model Car (HK) Ltd.  
Flat D, 8/F, Tower 5, Deerhill Bay,  
4699 Tai Po Kau Road  
Tai Po, N.T. Hong Kong.  
kenny@cmc-modelcars.com  
www.hk.cmc-modelcars.com

CMC Classic Model Cars (Shenzhen) Ltd.  
1 Hongling Er Road, Pingdi Town  
Longgang District, Shenzhen  
China 518117  
Phone +86-755-28694440  
21@cmccom.cn  
www.cmc-modelcars.cn

CMC Legal Disclaimer:  
The use of manufacturers' names, symbols, type designations, and/or descriptions is solely for reference purposes. It does not imply that the CMC scale model is a product of any of these manufacturers. The use of racing team and/or driver names, symbols, starting numbers, and/or descriptions is solely for reference purposes. Unless otherwise stated, it does not imply that the CMC scale model is a product of any of these racing teams/drivers or endorsed by any of them.